

Die Erzählungen über das erste Erzeltern-Paar, dem dann Isaak und Rebekka und Jakob mit Rahel und Lea nachfolgen, entwerfen nicht nur im Format der Familiengeschichte ein Miniaturbild der Geschichte Israels mit seinem Gott. Auch als Erzählungen, die grundlegende persönliche und zwischenmenschliche Konflikte bearbeiten, sind sie von überzeitlicher Gültigkeit.

Die Lebensreise von Abraham und Sara führt sie von Ur im Zweistromland nach Kanaan, dann nach Ägypten und wieder zurück ins verheißene Land. Dabei erleben wir sie als Figuren von großer Glaubensstärke, die besonders Abraham den Ehrentitel »Vater des Glaubens« hat zuwachsen lassen. Wir begegnen ihnen in den lebendigen, dichten Szenen dieses »Roadmovies« freilich auch in tiefen Krisen, in Schwäche und Versagen. Gerade in dieser ihrer Ambivalenz werden sie aber zu Identifikationsfiguren und sind keine entrückten, unerreichbaren Lichtgestalten. Deshalb vermögen sie uns auch heute noch zu bewegen und in Bewegung zu bringen bei Suchbewegungen nach dem richtigen Handeln und bei den Fragen und Herausforderungen des Glaubens.

Zu den ausgewählten Episoden, die im Rahmen der Bibeltheologischen Tage in der Karwoche gemeinsam zu erschließen gesucht werden, gehören die Berufung Abrahams, Gottes Bundeschluss und die Stiftung der Beschneidung, die Geburt Ismaels als Sohn Abrahams und der ägyptischen Magd Hagar, Gottes Besuch bei Sara und Abraham in Mamre und die abgründige, vieldeutige Erzählung von der Opferung oder »Bindung« Isaaks. Viele, ja am Ende alle diese Episoden haben tief auf die Evangelien ausgestrahlt, von der Kindheitsgeschichte bis zur Passion. Und sie alle erfreuen sich einer überreichen Wirkungsgeschichte in Theologie, Kunst und Frömmigkeit, beispielsweise im Rahmen der sog. »typologischen Deutung« des Alten Testaments, die Figuren und Ereignisse der jüdischen Bibel als Vorbilder auf das Leben, den Tod und die Auferstehung Jesu Christi begreift: Wenn etwa Isaak das Holz für das Brandopfer auf den Berg Morija trägt, dann wird das noch heute im Oberammergauer Passionsspiel zum »Lebenden Bild«, das dem Kreuzweg Jesu vorgeschaltet ist und auf diesen vorausdeutet.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt Dr. Ulrich Dickmann
Akademiedirektor Stv. Akademiedirektor

Referent:

Prof. em. Dr. Reinhold Zwick, bis 2020 Professor für »Katholische Theologie und ihre Didaktik, Schwerpunkt: Biblische Theologie« an der Universität Münster; Arbeitsschwerpunkt u.a.: das Verhältnis von Theologie und Film

Literatur zur Einführung:

Abraham: Themenheft von »Welt und Umwelt der Bibel«, Nr. 30, 2003 (mit Beiträgen von E. Otto u. a.).
Irmtraut Fischer, Gottesstretterinnen. Biblische Erzählungen über die Anfänge Israels, Stuttgart – Berlin – Köln 1995.
Heinrich Krauss/Max Küchler, Erzählungen der Bibel II. Das Buch Genesis in literarischer Perspektive. Abraham – Isaak – Jakob, Göttingen 2004.

Tagungsverlauf

Montag, 11. April 2022

14:30 Uhr Anreise/Nachmittagskaffee
15:00–16:30 Uhr Begrüßung
 Abschied von den »Patriarchen«
16:45–18:15 Uhr Abraham und Sara. Eine bewegte und bewegende Geschichte – Einführung
18:15 Uhr Abendessen
19:15–20:45 Uhr Der Erzählung lauschen (Hörbuchversion)
anschließend: Abendgebet

Dienstag, 12. April 2022

07:45 Uhr Morgengebet
08:00 Uhr Frühstück
09:00–10:30 Uhr Berufung und Bewährungen (Gen 12 – 14)
11:00–12:30 Uhr Zwei Mal Bund Gottes mit Abraham (Gen 15 und 17)
12:30 Uhr Mittagessen
14:30 Uhr Nachmittagskaffee
15:00–16:30 Uhr Hagar und Ismael – Der ersehnte Sohn der Nebenfrau (Gen 16)
16:45–18:15 Uhr Abraham im Islam

18:15 Uhr Abendessen
19:15–21:30 Uhr Spielfilm: »Die Bibel – Abraham« (Regie: Joseph Sargent; US/IT/DE 1993) (Teil-Visionierung)
anschließend: Abendgebet
Mittwoch, 13. April 2022
07:45 Uhr Morgengebet
08:00 Uhr Frühstück
09:00–10:30 Uhr Filmgespräch zu »Die Bibel – Abraham«
11:00–12:30 Uhr Die ultimative Verheißung: Gottes Besuch bei Sara (Gen 18)
12:30 Uhr Mittagessen
14:30 Uhr Nachmittagskaffee
15:00–16:30 Uhr Die Gefährdung von Hagar und Ismael (Gen 21)
16:45–18:15 Uhr Soll der Erbe der Verheißungen sterben? Die abgründige Geschichte von der »Bindung Isaaks« (Gen 22)
18:15 Uhr Abendessen
19:15–20:00 Uhr Die »Bindung Isaaks« in (bewegten) Bildern – Ein Streifzug
20:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 14. April 2022

07:45 Uhr Morgengebet
08:00 Uhr Frühstück
09:00–10:30 Uhr Gen 22: Die »Bindung Isaaks« (Fortsetzung)
11:00–12:30 Uhr Abraham und Sara – Identifikationsfiguren? Abschlussgespräch
12:30 Uhr Mittagessen, Ende der Tagung

Tagungsleitung:

Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-Nr.: Ko5SCRBoo1

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 01. April 2022**Bestätigung:**

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

- Teilnahmebeitrag pro Person
- inkl. Verpflegung und Unterkunft:
EZ 259 / DZ 229 (196 / 181) €
- inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 133 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
- bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

BIBELTHEOLOGISCHE TAGE

Abraham und Sara

Unterwegs mit den Erzeltern Israels (Gen 11-24)

11.–14. April 2022**Katholische Akademie Schwerte**

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:

Katholische Akademie
Schwerte